

## Jordanien: Aqaba Dive Challenge aktuell Tag 3

H.K. Weil es heute so spät ist, nur eine kurze Zusammenfassung des Tages und wenige Pics:

Wir waren heute am Wrack der "Cedar Pride". Das war mal ein libanesischer Frachter und ist heute ein Wrack. Der heutige Jordanische König hat das Schiff als Attraktion für Taucher absichtlich versenken lassen, weil er selber ein begeisterter Taucher ist. Das Wrack ist relativ einfach zu erkunden, es liegt nur 25 Meter tief an seiner tiefsten und etwa 10 Meter an seiner höchsten Stelle. Es liegt auf seiner Backbordseite und hinten jeweils auf einem Korallenblock, weshalb man sogar darunter durchtauchen kann. Hab ich aber nicht gemacht, weil sich viele schöne Fotomotive an Deck befunden haben.

## Jordanien: Aqaba Dive Challenge aktuell Tag 4

Hallo liebe Freunde, hier kommt der tägliche Blog von der Jordanienreise. Heute war bis jetzt der beste Tauchtag. Mit Rolf Schmidt, dem Eigentümer von Sinai Divers, der hier in Jordanien ebenfalls eine Basis betreibt, sind wir zu drei Tauchstellen gefahren. Zuerst nochmal an das Wrack der "Cedar Pride", später zum "Japanese Garden" und schließlich zum Tauchplatz "Tank". Wobei Tank natürlich englisch ist und für Panzer steht, wie man unschwer erkennen kann. Die "Cedar Pride" hab ich ja gestern schon beschrieben, deshalb spare ich mir eine neuerliche Erklärung. Der Japanese Garden ist ein super süßes Riff mit tollen Korallen und farbenfrohen Fischen. Dort hab ich auch die gelbe Nacktschnecke erwischt, die Büschel, die sie trägt sind nicht auf dem Kopf, sondern auf dem Hinterteil, es sind die Atmungsorgane des Tieres, die Kiemenbüschel. Dann begegnete uns noch ein Rotfeuerfisch, das ist der Bursche, der die vielen Flossen um sich rum hat. Anlangen ist nicht ratsam, denn die rote Schönheit ist supergiftig. Schließlich fällt Euch sicher noch der gutgelaunte Fisch in der Steinkoralle auf. Das ist ein Steinfisch der zur Gattung der Skorpionfische gehört und der somit verwandt mit dem Rotfeuerfisch ist. Auch ihn soll man nicht anlangen, denn der Steinfisch trägt einen ebenfalls giftigen Stachel. Dann habe ich heute noch ein relativ nichtssagendes Bild von einem Riff eingestellt, um das lauter rote Riffbärschle wuseln. Dieses Bild hab ich deshalb dazu, weil es das Rote Meer charakterisiert wie keine andere Szene.